

Esther Schweins: „Unser Erfolgsrezept? Es menscht einfach!“

ZDF-Krimiserie „Blutige Anfänger“ wird mit zwölf brandneuen Folgen fortgesetzt

INTERVIEW MIT ESTHER SCHWEINS

Anmoderation:

Gute Nachrichten für alle Fans von Vorabendkrimis: Anfang Januar startet im ZDF die fünfte Staffel von „Blutige Anfänger“. Für das junge Team der Mordkommission aus Halle ist nach dem dramatischen Finale aus Staffel vier nichts mehr, wie es war. Kriminalpsychologin Dr. Julia Salomon, gespielt von Esther Schweins, muss verarbeiten, dass ihr Verlobter und Leiter der Mordkommission den Mordanschlag auf die Beiden nicht überlebt hat. Auch das restliche Team ist schwer von diesem Verlust erschüttert, doch die Arbeit muss weitergehen. Zum Auftakt geht es um den Mord am Cousin von Polizeianwärterin Charlotte, der Rätsel aufgibt. Wer beendete das Leben des Nachwuchs-DJs? Nur einer von zwölf kniffligen Fällen ...

Wir haben uns mit Esther Schweins über das Format unterhalten und von ihr einen ersten Einblick in die fünfte Staffel erhalten.

1. Frau Schweins, was ist das Geheimnis für den Erfolg von „Blutige Anfänger“?

Da Sie mich als Schauspielerin fragen, ist das Erfolgsrezept natürlich die Besetzung, also wir Schauspieler sind das tragende Element (lacht). Aber im Ernst, ich denke, es sind die aus dem Leben gegriffenen Geschichten, die wir erzählen. Die jungen Kollegen bringen wirklich frisches Temperament und Abenteuerlust mit, sowohl ganz persönlich, als auch in der Umsetzung vor der Kamera. Es menscht dann doch. (0:29)

2. Wie gelingt es, dass die Serie nach wie vor so gut beim Publikum ankommt?

Es ist gar nicht so einfach, Erzählstränge so zu erzählen, dass man bei den Figuren bleibt, also gleichermaßen gespannt und emotional berührt ist. Sowas ist eine ganz schöne Gratwanderung, die unsere Regisseure der Reihe nach wirklich ganz hervorragend erfüllen. (0:20)

3. Im deutschen Fernsehen tummelt sich inzwischen eine Unzahl von Vorabend-Krimiserien. Was macht „Blutige Anfänger“ so besonders?

Ich glaube das eine ist sicherlich das Momentum der Ausbildung von jungen Polizisten. Meines Wissens gibt es kein Pendant dazu. Und wir sind tatsächlich nah an den Figuren. Wir begleiten die Auszubildenen sehr eng, sind aber auch sehr eng an der Mordkommission dran. Zuletzt haben wir auch noch die Figur, die ich spiele: Dr. Julia Salomon, die Polizeipsychologin. Sie stellt sicherlich auch ein verbindendes Element dar, wo sich viele emotionale Stränge treffen. Deswegen ist sie für sich genommen eine von mir sehr geliebte und spannende Figur. (0:39)

4. Sie und Ihre Figur gehören seit Folge 1 fest zur Serie. Was bedeutet Ihnen Dr. Salomon inzwischen?

Tatsächlich hatte ich in diesem Fall die Möglichkeit, die Figur schon in der Entwicklung kennenzulernen und konnte dabei so ein bisschen Mäuschen spielen.

Gerade auch, was die Vergangenheit dieser Figur angeht, die hat eine tolle Biografie. Ich liebe an ihr sehr, dass sie durch Untiefen geht und für sich immer wieder Wege findet, ans Licht zu kommen. Sie steht ihre Schwächen und ihr Scheitern, aber vor allen Dingen ihre Ängste, ihren Auszubildenden und ihrem Umfeld zu. Man würde sich wünschen, dass es in der Realität eine ähnliche Begleitung gäbe. (0:38)

5. Staffel vier endete mit einem hochdramatischen Cliffhanger und dem Tod von Dr. Salomons Verlobten in ihren Armen. Wie geht sie mit dieser traumatischen Erfahrung nun um?

Ich darf natürlich nichts spoilern, aber wir können darauf gefasst sein, dass Julia einen - sagen wir unorthodoxen Weg geht - um mit ihren Ängsten umzugehen. Dieser Weg kommt dann ein bisschen unerwartet. Sie geht aber stetig, wie es ihre Art ist, weiter und lässt sich auch von den jungen Polizeistudenten inspirieren. Sie nimmt deren Lebenslust als Beispiel, dass das Leben vorwärtsgewandt ist. (0:32)

6. Es gibt neben den neuen Fällen ja auch eine neue Team-Leitung. Um wen handelt es sich dabei?

(lacht) Ja, es weht frischer Wind in der Mordkommission: René Steinke ist der neue Kollege. Ich schätze ihn sehr, ich und wir alle, haben großen Spaß mit ihm. Wir hatten die sehr gute Entscheidung getroffen, mit viel Licht und auch einer gewissen Portion Humor an die Zukunft für die Anfänger und den Rest des Teams heranzugehen. Und René Steinke ist darin ganz vortrefflich. (0:31)

Abmoderation:

Schauspielerinnen Esther Schweins im Interview. Start der fünften Staffel von „Blutige Anfänger“ ist Mittwoch, der 3. Januar 2024 um 19 Uhr 25 im ZDF. Alle neuen Folgen laufen bereits ab demselben Tag in der ZDFmediathek.

Ansprechpartner:

all4radio: Dominic Wölfel, 0711 327 77 59 0